



Borussia Mönchengladbach

Mit Ball spielt Gladbach in der Grundordnung 4-3-3, wobei die linke Seite einen deutlichen Schwerpunkt im Angriffsspiel darstellt. Netz schiebt bis an die letzte Kette des Gegners heran und interpretiert seine Rolle sehr offensiv und setzt damit immer wieder Impulse für das Gladbacher Angriffsspiel. Stindl schiebt dadurch eher in die linke Halbspur. Die Gladbacher suchen immer wieder das Kombinationsspiel und versuchen mit tiefen Läufen von Hofmann und Thuram hinter die gegnerischen Ketten zu gelangen, wobei sich immer wieder Ungenauigkeiten im Zuspiel durch die letzten Spiele zogen. Nach der Rückkehr von Thuram, Stindl und Hofmann hat Gladbach deutlich mehr Qualität im Offensivspiel gewonnen. Sie haben dadurch mehr Ballbesitz, tut sich aber gegen tief stehende Gegner schwer, in schnelle Verlagerungen zu kommen.

Gegen den Ball im 4-4-2 (flach) Mittelfeldpressing mit einer sehr hochstehenden 4-er Kette und engen Abständen, stechen besonders zu Spielbeginn die Innenverteidiger immer wieder aggressiv heraus und versuchen so Balleroberungen bei gegnerischen Zuspielen auf die Spitzen zu erlangen. Teilweise sucht Gladbach auch situativ das Angriffsspressing, wobei das Timing nach dem Auslösemoment noch nicht optimal läuft und somit kein Zugriff möglich wurde. Die Positionierung im Gladbacher Spiel hat noch Raum für Optimierungen, was besonders in gegnerischen Umschaltmomenten deutlich wird.

N/N/S/U/N

Letzte Spiele

FC Bayern

Bayern spielt mit Ball im 3-5-2, wobei Kimmich oder Goretzka im Aufbau zwischen dem Zentrum und dem Flügel flexibel wechseln. Da die meisten Gegner sehr tief stehen, suchen die Bayern meistens Lösungen über die schnellen Außenbahnspieler, um hinter die gegnerischen Ketten zu kommen. Sofern Kimmich über rechts aufbaut, ist das Spiel auch sehr rechtslastig und strahlt mit Kimmich-Gnabry/Sané viel Torgefahr aus (26 Angriffe über rechts). Auch bei 1vs1 Dribblings (44 Dribblings/25 erfolgreich) suchen die Außenbahnspieler Coman, Sané und Gnabry entweder die Flanke oder das Duell in die Box und spielen dabei ihre Schnelligkeit aus.

Gegen den Ball versucht auch Bayern den gegnerischen Abstoß mit 4 Spielern zuzustellen und so zu hohen Ballgewinnen zu kommen oder den langen Ball zu erzwingen. Sollte aber die erste Pressinglinie überspielt werden, ergeben sich Räume für den Gegner und Bayern muss versuchen, schnell wieder in die Defensive-Kompaktheit zu gelangen. Hier kommt es auf die Organisation der Restverteidigung durch Goretzka oder Musiala an, die das Zentrum schließen müssen. Dadurch das die Gegner in der Regel tiefer stehen und nur zum Ende ins Risiko gehen, ergeben sich Konter eher nach Standardsituationen.

Die neu formierte Abwehr der Bayern mit Torwart Sommer und Joao Cancelo konnte bisher überzeugen und auch kurzfristige Ausfälle, können durch eine gute Kaderbreite kompensiert werden.

U/U/U/S/S



Mögliches Spielszenario

Am Samstag trifft Gladbach auf den FC Bayern im Borussiapark. Obwohl man noch nicht genau sagen kann, in welcher Grundordnung und mit welchem Personal die Bayern in der Bundesliga auflaufen werden, weil es sich möglicherweise erst aus dem Champions League Spiel am Dienstag gegen Paris ableitet. Das Spiel wird vor allem durch das Gegenpressing und die Tiefenabsicherung der Bayern bestimmt werden.

Gladbachs 4er-Kette steht traditionell sehr hoch und die Verteidiger halten sehr enge Abstände. Dies kann dem FC Bayern zugutekommen, da sie auf den Außenbahnen deutliche Qualitätsvorteile (Davies, Cancelo) besitzen. Hier wäre ein Eindribbeln der Verteidiger in die nächste Ebene ein Mittel, um dann mit Chipbällen hinter die Gladbacher Kette die Geschwindigkeit zu nutzen.

Der flache Spielaufbau der Bayern gegen das Mittelfeldpressing der Gladbacher wird vor allem von Pavard, Upamecano und de Ligt als Aufbauspieler gefordert sein. Ballbesitzvorteile für die Bayern sind zu erwarten, während Gladbach auf Umschaltmomente lauert. Wie werden die Tiefenläufe und Zuspiele der Gladbacher mit Timing und Präzision hinter die letzte Kette der Bayern funktionieren? Hier strahlt Gladbach im Umschaltspiel sehr große Gefahr aus, wenn sie mit Tempo auf die Bayern Abwehr auflaufen können. Gladbach wird vorsichtiger agieren müssen, weil der flache Spielaufbau eine große Gefahr gegen das Angriffspressing der Bayern darstellt.

Gegebenenfalls muss Gladbach seine Spielanlage umstellen und das Pressing der Bayern mit dem langen Ball auf Thuram überspielen. Sollte es Gladbach schaffen, die ersten zwei Pressinglinien der Bayern zu überwinden, haben sie mit dem offensiven Dreieck Stindl, Thuram und Hofmann drei Spieler in den Reihen, die der Bayern Abwehr nach dem schweren Spiel gegen PSG gefährlich werden können.



FAZIT: Sehr enge Partie mit leichten Vorteilen für Gladbach



Spielsysteme

Mit Ball

- 4-2-3-1



Gegen den Ball

- 4-4-2 (flach; MFP)



Mit Ball

- 3-5-2



Gegen den Ball

- 5-3-2 (AGP)





- häufige Positionsrochaden im Spielaufbau: Kone in der linken Außenspur positioniert; Hofmann auf der 6er- oder 8er-Position neben Kramer; Stindl in der Halbspur
- Suche nach dem Zielspieler Thuram: flache diagonale Anspiele
-> Steil-Klatsch-Aktionen; lässt sich häufig in die Mittelfeldebene (zwischen die Ketten) fallen -> viele Ballaktionen in der Anfangsviertelstunde
- Unterschiedliche Positionsprofile der beiden AV's : Netz schiebt hoch an die letzte Kette; Scally Defensivaufgaben (Restverteidigung)
- Wolf findet als rechter Außenbahnspieler schlecht ins Spiel (häufige Ballverluste/Dribblingaktionen)
- Gladbach kommt nur selten hinter Herthas letzte Kette; wenige Tiefenläufe der Offensivreihe Stindl-Hofmann-Thuram + Chipbälle hinter die letzte Kette, sodass Herthas 5er-Abwehrkette vorwiegend horizontal verschieben muss

Spielaufbau

- Sane & Gnabry außer Form; Sane mit vielen Fehlpässen; Gnabry sehr schlecht im Spiel (Ausnahme: Elfmeter) (Ausnahme: Elfmeter)

wyscout | SPIELBERICHT BALLVERLUSTE

Bayern München

Spieler		Letzte 5 Spiele
7 S. Gnabry	19	13.9
22 João Cancelo	17	16.0
6 L. Goretzka	11	10.3
10 L. Sané	8	13.3
Insgesamt	108	104.5

- Bayern im 3er-Aufbau; Cancelo als linker & Gnabry als rechter Schienenspieler
- Im Aufbau schiebt Cancelo an die letzte Kette hoch -> Freiraum für Musiala zwischen De Ligt & Cancelo
- Schaffen es nur selten hinter die letzte Kette zu kommen (Zuspiel Müller; Lauf Sane) -> Tc Musiala; ansonsten wenige Tiefenbälle/-läufe im Spiel
- In der Spieleröffnung schieben beide Schienenspieler an die letzte Kette (Mittellinie) hoch; Sane & Musiala positionieren sich neben Goretzka in den Halbräumen, um in eine flache Spielfortsetzung zu kommen/ auch gezielter Flugball auf Choupo-Moting möglich
- Sommer mit vielen Chipbällen auf den Flügel -> Fehlen Kimmichs als zentraler Ankerspieler im Spielaufbau ersichtlich

Pässe

Pässe insgesamt / präzise	271/206 76%	639/555 87%
Vorwärtspässe / genau	105/72 69%	215/166 77%
Rückpässe / genau	40/36 90%	93/87 94%
Seitwärtspässe / genau	92/74 80%	225/209 93%
Steilpässe / präzise	62/51 82%	80/45 56%
Langpässe / genau	47/24 51%	44/18 41%
Pässe ins letzte Drittel / genau	48/27 56%	59/36 61%
Durchschnittliche Länge von Pässen ins gegnerische Spielfeld Drittel, (m)	31.4	26.3
pass an box	16/7 44%	14/7 50%
Intelligente Pässe / genau	6/1 17%	14/4 29%
Torvorlagen	7	7
Steilpässe / genau	9/1 11%	14/4 29%



- Flache Spieleröffnung im 4+1 (4er-Kette + 1*6er) im Abwehrdrittel
- Nach dem Gegentor (2:1) baut Gladbach auch in einer dynamischen 3er-Kette auf: Kramer lässt sich zwischen beide IV's fallen

- Gnabry mit starkem Drang nach Innen -> wenige Durchbrüche über die rechte Außenspur

Angriffe über die Flügel und Gefährlichkeit



- Gute Restverteidigung von Upamecano -> direkte Manzuordnung Hofmann

- Schnelles Fallen lassen nach eigenem Eckball; 4-5 Spieler schieben sofort auf die Ballseite -> Raum verdichten + Balleroberung
- Sehr aktiv im Gegenpressing; vor allem im Zentrum der Mittelfeldachse (Kramer-Kone-Hofmann)

Gegenpressing oder Fallen lassen:

- Offensivreihe sehr aggressiv/wach im Gegenpressing -> viele direkte Balleroberungen bzw. keine gefährlichen Umschaltmomente von Bochum

Angriffe

Insgesamt / mit Schüssen	51/21 41%	30/7 23%
Positionsangriffe / mit Schüssen	36/11 31%	24/5 21%
Konterangriff	3	0



- schlechtes individuelles Zweikampfverhalten (siehe Kramer in der 3.Spielminute + Gegentor zum 1:1)

Duelle

Zweikämpfe insgesamt / gewonnen	234/115 49%	234/103 44%
Offensivduelle / gewonnen	63/29 46%	79/29 37%
Defensivduelle / gewonnen	79/50 63%	63/34 54%
Zweikämpfe um freien Ball / gewonnen	60/22 37%	60/27 45%
Kopfballduelle / gewonnen	32/14 44%	32/13 41%
Herausforderungsintensität	5.7	8.9
Dribbeln / erfolgreich	25/14 56%	27/14 52%

- Thuram & Hofmann stellen Passwege auf Herthas 6er Cigerci zu
- Gladbach im 4-4-2 Mittelfeldpressing; geringe Abstände zwischen den Ketten
- Tiefensicherung der 4er-Kette: Itakura & Elvedi mit defensiver Vororientierung

Pressing:

- Gegnerische Spieleröffnung: Anlaufen der 1. Pressinglinie in 2vs3 UZ (Müller & Choupo-Moting laufen die beiden IV's + 6er an)
- Goretzka sammelt die 2. Bälle vor der Abwehr nach langem Ball von Riemann auf

wyscout

SPIELBERICHT
BALLGEWINNE

Bayern München

Spieler		Letzte 5 Spiele
8 L. Goretzka	21	16.4
4 M. de Ligt	16	13.2
2 D. Upamecano	16	13.6
5 B. Pavard	9	13.0
Insgesamt	104	92.3

- Im Angriffspressing wird der gegnerische Torwart sofort von Müller oder Choupo-Moting angelaufen



- Sehr gute Tiefenabsicherung bei gegnerischem langem Ball: Goretzka unterstützt die 3er-Kette -> Upamecano & de Ligt nehmen Hofmann aus dem Spiel

Duelle

Spieler	Gespielte Minuten	Zweikämpfe in der Defensive / gewonnen	Zweikämpfe in der Offensive / gewonnen	Luftduelle/ gewonnene	Zweikämpfe um freien Ball / gewonnen
1 B. Pavard	93'	6/5 83%	3/3 100%	3/1 33%	1/0 0%
2 D. Upamecano	93'	8/8 100%	9/4 44%	3/2 67%	4/1 25%
4 M. de Ligt	93'	5/4 80%	1/1 100%	13/9 69%	5/3 60%
7 S. Gnabry	93'	7/5 71%	7/4 57%	-	1/1 100%
10 L. Sané	78'	2/2 100%	15/8 53%	1/1 100%	3/0 0%
8 L. Goretzka	93'	6/6 100%	5/2 40%	11/5 45%	5/3 60%
22 J. Musiala	68'	6/4 67%	5/4 80%	1/0 0%	2/1 50%
22 João Cancelo	60'	9/5 55%	2/0 0%	3/2 67%	3/1 33%
25 T. Müller	46'	5/4 80%	2/1 50%	3/2 67%	4/0 0%
13 E. Choupo-Moting	68'	1/1 100%	9/0 0%	2/1 50%	3/1 33%
19 A. Davies	47'	2/2 100%	5/3 60%	-	1/0 0%
11 K. Coman	33'	1/0 0%	8/4 50%	1/1 100%	-
23 D. Blind	25'	2/1 50%	-	2/1 50%	1/1 100%
39 M. Tel	25'	2/1 50%	4/1 25%	1/1 100%	1/0 0%
46 A. Ibrahimovic	16'	1/1 100%	2/1 50%	3/2 67%	-

- Zu Beginn der 2. HZ: wenig Zugriff im Anlaufen -> viel Ballbesitz für Bochum -> Tc Hofmann 52. Minute

- Nach der Balleroberung werden Umschaltaktionen zu ungenau mit finalen Bällen ausgespielt

Konter

- Wenige Umschaltaktionen nach Ballgewinn in der eigenen Spielfeldhälfte (zu unpräzise im mittleren Spielfeld drittel ausgespielt!)



<p>Eckball – offensiv</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stindl kommt am 1.Pfosten kurz entgegen; 4-5 Spieler laufen bei der Eckballhereingabe ein • Nach dem 3.Eckball: Wechsel Eckballschütze Hofmann -> Netz: Tor zum 1:0 <p>Eckball – defensiv</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kombination aus Mann- und Raumdeckung: Stindl, Wolf & Kone decken mannorientiert im Strafraum; 6 Spieler in Raumdeckung im 5m-Raum <p>Freistoß – offensiv (Halbfeld)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Typisches Stilmittel: schnell ausgeführte Freistöße (Zuspiel Hofmann -> Laufweg hinter die Kette Stindl) 	<p>Standard-situationen</p>	<p>Eckball – offensiv</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eckballschütze: Gnabry; Müller & Choupo-Moting in 5m-Raum positioniert; 4*einlaufende Spieler (Upamecano versucht Goretzka's Gegenspieler zu blocken; Goretzka Lauf auf den 1.Pfosten) ->Tc in der 44.Spielminute <p>Eckball – defensiv</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bayern verteidigt mit 9 Spielern den eigenen 5m-Raum gegen Bochums Eckballvariante 																								
<ul style="list-style-type: none"> • Sehr ausgeglichene Partie, welche durch Kleinigkeiten (Gegentor Dardai) & Spielglück entschieden wird • Einwechslungen bringen wenige neue Ideen im letzten Drittel bzw. Torgefahr <p>Allgemein</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th></th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Tore</td> <td>4</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>xG</td> <td>1.94</td> <td>0.66</td> </tr> <tr> <td>Schüsse / aufs Tor</td> <td>14/6</td> <td>8/3</td> </tr> <tr> <td>Schüsse an den Pfosten / gehalten / daneben</td> <td>0/2/6</td> <td>0/1/4</td> </tr> <tr> <td>Innerhalb des Strafraums / aufs Tor</td> <td>9/3 33%</td> <td>7/3 43%</td> </tr> <tr> <td>Außerhalb des Strafraums / aufs Tor</td> <td>5/3 60%</td> <td>1/0 0%</td> </tr> <tr> <td>Durchschnittliche Schussdistanz, (m)</td> <td>16.8</td> <td>15.8</td> </tr> </tbody> </table>				Tore	4	1	xG	1.94	0.66	Schüsse / aufs Tor	14/6	8/3	Schüsse an den Pfosten / gehalten / daneben	0/2/6	0/1/4	Innerhalb des Strafraums / aufs Tor	9/3 33%	7/3 43%	Außerhalb des Strafraums / aufs Tor	5/3 60%	1/0 0%	Durchschnittliche Schussdistanz, (m)	16.8	15.8	<p>Sonstige Auffälligkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • durch eine Einladung des Gegners gelingt Bayern das 1:0 (Dosenöffner!); ansonsten sehr ereignisarmer Nachmittag • Auswechslung Davies -> Müller; Davies linker Schienenspieler; Cancelo wechselt auf die rechte Flügelseite; Gnabry als hängende Spitze (10er-Position) • Ab der 60.Spielminute: Gnabry auf der linken Flügelposition • Spielerwechsel: Musiala-> Blind (6er-Position) • Sane-Auswechslung: verschwindet sofort in den Kabinentrakt
																										
Tore	4	1																								
xG	1.94	0.66																								
Schüsse / aufs Tor	14/6	8/3																								
Schüsse an den Pfosten / gehalten / daneben	0/2/6	0/1/4																								
Innerhalb des Strafraums / aufs Tor	9/3 33%	7/3 43%																								
Außerhalb des Strafraums / aufs Tor	5/3 60%	1/0 0%																								
Durchschnittliche Schussdistanz, (m)	16.8	15.8																								



Hertha BSC - Gladbach; 4:1 Gladbach - Schalke 04; 0:0 TSG Hoffenheim - Gladbach; 1:4	Letzte Spiele	FC Bayern - VfL Bochum; 3:0 VfL Wolfsburg - FC Bayern; 2:4 FC Bayern - Eintracht Frankfurt; 1:1
--	----------------------	---

Erklärung Abkürzungen:

GO – Grundordnung

TW - Torwart

AV - Außenverteidiger

IV – Innenverteidiger

LV – linker Verteidiger

RV – rechter Verteidiger

ZOM – Zentraler offensiver Mittelfeldspieler

RF – rechter Flügelspieler

LF – linker Flügelspieler

ST – (zentraler) Stürmer

HS – Halbspur

ZS – Zentrumsspur

AS – Außenspur

ÜZ – Überzahl

AP – Angriffspressing

Tc – Torchance

Credit Grafiken: wyscout, matchanalysis hub